Celler Ruderverein e.V.





Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten

Beratung, Planung und Ausführung von Elektro-Groß- und Kleinanlagen, Antennenbau, Alarmanlagen, ELA-Anlagen Blitzschutz, IT-Anlagen, Lichtanlagen Brandmeldeanlagen Kundendienst

> Hannoversche Heerstraße 119, 29227 Celle Tel.: (05141) 81848 + 881168 : Fax: (05141) 81842 www.elektrobusche.de



WEINE UND MEHR

EDO. 14.00 - 19.00 UHR Fr. 14.00 - 19.00 UHR Sa. 10.00 - 14.00 UHR

FUHRBERGER STRASSE 181, CELLE 0 51 41 44 44 9

Seite 2 CRV 1/2024





Celler Ruderverein e.V.

www.cellerruderverein.de eMail: bootshaus@cellerruderverein.de

VEREINSMITTEILUNGEN 1/2024

Veranstaltungen

27.04.2024 09:00 Uhr Arbeitseinsatz Frühjahr

01.05.2024 10:00 Uhr Anrudern

10.08.2024 17:00 Uhr Sommerfest

22.09.2024 09:00 Uhr Celler Regatta

Kurzfristig geplante Veranstaltungen sowie Änderungen oder Ausfälle werden am "Schwarzen Brett" sowie per Email veröffentlicht!



POSTANSCHRIFT:

29205 Celle, Postf.1567

BOOTSHAUS "Zur Ziegeninsel" Tel. 0 51 41 - 78 44

Fax 0 51 41 - 78 44

bootshaus@cellerruderverein.de

VORSITZENDER:

Ulf Kerstan Wittinger Straße 41 29223 Celle

BANKVERBINDUNGEN:

Beitragskonto

Volksbank Celle:

BIC = VOHADE2HXXX

IBAN = DE40251900010730705500

Sparkasse

IBAN = DE94 2695 1311 0000 0588 26

Spendenkonto

Volksbank Celle

IBAN = DE13251900010730705501

REDAKTION:

eMail-Anschrift für Texte / Bilder/Anzeigen Redaktion@cellerruderverein.de

Druck: StröherDruck, Celle

Redaktionsschluss Vereinsmitteilungen 2-2024: Freitag, 24. Mai 2024

Seite 4 CRV 1/2024

Vorwort

Liebe Ruderfreunde!

Ihr haltet das erste Heft der Vereinsnachrichten 2024 und mein zweites Vorwort in den Händen. Nun stellt ihr euch sicher die Frage, wo ihr das erste Vorwort verpasst habt - ich Schussel hatte es bereits geschrieben und unbedacht in der Eile leider unwiederbringlich gelöscht... Auf ein Neues!

Das dürfte auch für unsere Rudersaison gelten: Das Jahr ist erst wenige Monate alt, hat aber doch schon einiges zu bieten gehabt: nach Kälte kam das Hochwasser und an Rudern war lange Zeit nicht zu denken! So kommt der



Ruderbetrieb erst wieder langsam in Schwung und es dürfte eine größere Kraftanstrengung werden, wenn wir wieder eine halbwegs anständige Vereinskilometerzahl in diesem Jahr schaffen wollen - also ran an die Skulls und die Riemen und ab ins Boot!

Vorher gab es bereits wieder äußerst erfolgreich den Ergo-Wettbewerb, bei dem "unsere" Frauen bundesweit wieder hervorragend abgeschnitten haben und im Verein die Männer abhängten - herzlichen Glückwunsch! Und wieder ein fettes Dankeschön für ihren Einsatz an Sonja Rumpf und Klaus Scheerschmidt, die die Orga und das Training gewuppt haben!

Danke auch für euer Erscheinen zur Jahreshauptversammlung; und das bei der Konkurrenz durch ein Spiel unserer Mannschaft bei der Handball-WM. Vielen Dank für eure Unterstützung bei den neuen Beiträgen und unseren Ideen für einen Förderverein. Bei den Beiträgen werden wir sicherlich im nächsten Jahr noch einige Unwuchten überarbeiten müssen, aber auch das werden wir schaffen. Ansonsten werden wir eine neue Satzung vorbereiten, um etwa auch elektronisch zu Versammlungen einladen zu können. Daneben werden wir das Konzept für einen Förderverein entwerfen. Wir halten euch auf dem Laufenden.

Bitte denkt bei der Kommunikation im Verein daran, möglichst diese per Email vorzunehmen. Gerade Adressänderungen oder neue Kontoverbindungen mögt ihr uns zeitnah übermitteln, um Zusatzaufwand und Kosten zu minimieren.

Für unsere Busse haben wir jetzt Fahrtenbücher angeschafft, um insbesondere nachvollziehen zu können, wenn es zu Verschmutzungen gekommen ist. Bitte denkt bei der Nutzung auch daran, Tankquittungen immer zu unterschreiben und in das Fach im Büro zu legen.

Am 1. Mai werden wir traditionell mit unseren Nachbarn auf der Ziegeninsel wieder die Rudersaison symbolisch mit dem Anrudern einläuten. Ich freue mich besonders, dass wie schon seit Jahrzehnten unsere Ruderfreunde aus Preetz mit ihrem Trainingslager wieder dabei sind, so dass wir einen besonderen Ansporn haben sollten, möglichst viele Boote aufs Wasser zu bringen. Und was wäre das Anrudern ohne das Kuchenbuffet? Bitte guckt schon nach leckeren Rezepten und beteiligt euch mit Kuchen und Torten beim Buffet zum 1. Mai!

Wundert euch bitte nicht, wenn es im Bootshaus etwas lauter und auch schmutzig wird: der Umbau wird langsam vorbereitet, so dass in der Bootshalle erste Veränderungen zu sehen sein werden. Wie bei jeder Baustelle gilt: bitte verhaltet Euch vorsichtig.

Mit dem Ruderball sind wir mit viel Energie in das Jahr gestartet und das erhoffe ich mir auch für den Ruderbetrieb! Bitte trommelt auch gerne für neue Mitglieder, die Interesse haben. Wir haben für einen tollen Sport ein ganz tolles Revier!

Durch das Hochwasser ist unsere Pflasterung am Steg noch mehr in Mitleidenschaft gezogen worden. Wer sich berufen fühlt, hier wieder gute und ebene Verhältnisse zu schaffen, mag uns anzusprechen, damit wir Material und Helfer stellen können - bitte meldet Fuch!

Mit Energie grüßt euch euer Ulf Kerstan

Protokoll der Jahreshauptversammlung

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Celler Ruderverein e.V. am Freitag, den 26. Januar 2024

Beginn: 19.30 Uhr, Ende: 20.57 Uhr

Teilnehmerinnen und Teilnehmer laut Teilnehmerliste: 42 Mitglieder

TOP 1: Begrüßung durch den Vorsitzenden

Der Vorsitzende Ulf Kerstan eröffnet die Sitzung, zu der nach § 13 der Vereinssatzung ordnungsgemäß eingeladen wurde (veröffentlicht in den CRV-Vereinsmitteilungen 3/2023), und stellt die Beschlussfähigkeit gemäß § 16 der Vereinssatzung fest. Er begrüßt die anwesenden Mitglieder und Ehrenmitglieder. Die TOP 7 und 8 werden einstimmig in der Reihenfolge getauscht.

Seite 6 CRV 1/2024

TOP 2: Bestätigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2023, veröffentlicht in den CRV-Vereinsmitteilungen 1/2023, wird einstimmig angenommen.

TOP 3: Entgegennahme des Jahresberichtes des Vorstandes

Die Berichte des Vorstandes sind bereits in den CRV-Vereinsmitteilungen 3/2023 veröffentlicht und diesem Protokoll zuzuordnen. Der Vorsitzende Ulf Kerstan und weitere Vorstandsmitglieder berichten kurz über besonders Hervorhebenswertes.

Ulf Kerstan wirbt für den Ruderball am 10.02.204, zu dem bereits etwa 300 Anmeldungen vorliegen. Zudem bittet er, bei Änderung der Bankverbindung und von Adressdaten, dies rechtzeitig mitzuteilen. Er lobt den 11. Platz der Damen bei der Women Rowing Challenge. Bei 156 teilnehmenden Vereinen ist dies herausragend. Der Umbau des Bootshauses verzögert sich noch, da erst ein Brandschutzkonzept vorliegen muss.

Klaus Scheerschmidt beschreibt den Mitgliederbestand von 324 zum 01.01.2024 als stagnierend bei zunehmender durchschnittlicher Alterung der Mitglieder. Bei den Damen ist ein Mitgliederzuwachs zu vermelden, bei den Männern ein Rückgang.

Ulrike Franz-Dalby beschreibt den Umsatz des Wirtschaftsbetriebs mit ca. 9.800 € in 2023 fast wieder auf Vor-Corona-Niveau, nachdem er zu Corona-Zeiten auf etwa 4.800 € eingebrochen war. Die Energiekosten werden neuerdings vom Sportbetrieb übernommen, da dies der Wirtschaftsbetrieb derzeit nicht leisten kann. Alle Veranstaltungen waren gewinnbringend bzw. kostendeckend.

Nils Schumacher berichtet, dass es derzeit mehr Jugendliche im Verein gibt als im Vorjahresberichtzeitrum. Mit vier B-Junioren, einem A-Junior und einem Senior gibt es derzeit sechs Leistungssportler. Einige Trainingsmaßnahmen finden zusammen mit dem Ruderverein Hermann Billung Celle statt.

Sonja Rumpf stellt einen leichten Anstieg der Jahresruderkilometerleistung auf 48.317 km bei 4014 Ausfahrten fest. Die Empfänger des DRV-Fahrtenabzeichens werden auf dem Sommerfest bekannt gegeben.

Klaus Scheerschmidt erläutert den Kassenbericht stellvertretend für die Kassenwartin.

TOP 4: Entgegennahme des Berichts der Kassenprüfer

Die Kassenprüferinnen Iris Dröge und Stefanie Gabriel prüften am 20. Januar 2024 den Wirtschaftsbetrieb und den Sportbetrieb. Stefanie Gabriel erläutert kurz das Prüfergebnis, das jeweils ohne Beanstandungen ausfiel.



GETRÄNKE-GROSSHANDLUNG

Heinrich Storch GmbH & Co. KG - Kötnerweg 4 - 29690 Schwarmstedt



Fleischerei Zimmermann GmbH | Vogelberg 5 | 29227 Celle Telefon 05141/9591-0 | www.fleischerei-zimmermann.de

Seite 8 CRV 1/2024

Die vorgelegten Unterlagen entsprechen den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung. Die Rechnungsprüferinnen bedanken sich für die gute Zusammenarbeit und loben die gute Arbeit von Ulrike Franz-Dalby für den Wirtschaftsbetrieb und von Anke Schumann, Melanie Güldenpfennig und Mona Rübener für den Sportbetrieb.

TOP 5: Entlastung des Vorstandes

Dieter Scheerschmidt beantragt die Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird einstimmig entlastet und ihm wird für die geleistete Arbeit gedankt.

TOP 6: Neuwahl des Vorstandes und der Beisitzer mit gerader Zahl in den §§ 18 und 23 der Satzung

Wahlleiter ist wiederum Ulf Kerstan, die Abstimmung erfolgt per Handzeichen, bei Personengruppen findet die Wahl als Blockwahl statt.

2024 stehen zur Wahl an:

- 2. stellvertretender Vorsitzender Vorschlag Klaus Scheerschmidt
- 4. Schriftwart(in) Vorschlag Thomas Faber und Diana Schneider
- 6. Ruderwart(in) Vorschlag Sonja Rumpf
- 8. Umweltbeauftragte(r)- Vorschlag Axel Lohöfener
- 10. Sprecher(in) der Jugendabteilung: zur Bestätigung anstehend Bjarne Sarfels und Martha Warnecke

Beisitzer:

- 2. Hauswart(in) Vorschlag Frank Spielau und Hans Röbbecke
- 4. Wanderruderwart(in) Funktion wird nicht besetzt; die Rolle übernimmt der Vorstand.
- 6. Festausschuss Vorschlag Jan van den Akker, Stefanie Bultmann, Frank Spielau, Thomas Ludwig-Dücomy, Ulf Kerstan, Klaus Scheerschmidt

Alle vorgeschlagenen Personen wurden einstimmig gewählt. Der gewählte Sprecher der Jugendabteilung wurde von der Mitgliederversammlung bestätigt.

TOP 7 neu: Festlegung der Beiträge für das Jahr 2024

Aufgrund der gestiegenen Kosten vor allem im Bereich der Energie erscheint es notwendig, die seit Jahren stabilen Mitgliedsbeiträge um durchschnittlich 10 % zu erhöhen. Auch die Verbände, an denen der CRV Abgaben abführt, haben zurückliegend ihre Beiträge um 10 % erhöht. Klaus Scheerschmidt stellt die neue Preisstruktur vor. Nach kurzer Aussprache wird sie einstimmig angenommen.

Neue Beiträge:

Vollzahler 250 € statt 230 € Ehepaare 330 € statt 300 € Familien 410 statt 370 € Azubis 152 € statt 138 €

Schüler über 14 Jahren 90 € statt 82 € Schüler unter 14 Jahren 60 € statt 55 € Förderer 50 € statt 45 €

TOP 8 neu: Vorlage des Haushaltsplans für das Jahr 2024

Klaus Scheerschmidt erläutert anstelle der abwesenden Anke Schumann den Haushaltsplan. Vereinsmitglieder erhalten die Zahlen 2024 hinsichtlich der geplanten Einnahmen und Ausgaben. Die Baumaßnahmen sind nicht im Haushaltsplan berücksichtigt, da deren Kosten noch nicht bekannt sind. Der Haushaltsplan für das Jahr 2024 wird einstimmig angenommen.

TOP 9: Anträge

Es liegen keine Anträge zur Beratung und Beschlussfassung vor.

TOP 10: Bericht der Stiftung

Michael Bartels berichtet aus der Arbeit der Stiftung. Die Stiftung wird finanziell neuerdings von der Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg begleitet. Der Vermögensstamm entwickelt sich positiv. Relativiert wird das Ergebnis von der Inflation und der damit verbundenen veränderten Kaufkraft.

Der Stiftungsvorstand und der Vereinsvorstand bedankt sich bei Wolfgang Mehl, der nicht mehr für ein Vorstandsamt antritt, für seine geleistete Arbeit. Hervorgehoben wird insbesondere seine Sachkunde hinsichtlich der Veräußerung der Vermögenswerte des Waldbestandes der Stiftung.

Volker Holzberg wird als Beirat zum Thema Tierwohl weiterhin empfohlen. Ulf Kerstan erläutert vor allem für neuere Mitglieder die Entstehung der Celler Ruderverein-Schwichtenberg-Stiftung, deren Stiftungszweck die Förderung des Rudersports im Celler Ruderverein (60 % der auszukehrenden Geldmittel jährlich) sowie Förderung des Tierwohls (40 % der Geldmittel jährlich). Der Verein stellt Anträge auf Zuschüsse, der Stiftungsvorstand prüft und entscheidet über Zuwendungen.

TOP 11: Wahl des Stiftungsvorstandes

Zur Wahl stehen Michael Bartels, Dieter Scheerschmidt und Harald Bauer. Die Wahl findet als Blockwahl mit Handzeichen statt. Der Stiftungsvorstand wird einstimmig bei einer Enthaltung gewählt.

TOP 12: Verschiedenes

Als Einsparpotenzial wird die Reduzierung von Portokosten durch elektronischen Versand der Vereinsmitteilungen gesehen. Da in den Vereinsmitteilungen die Einladungen zur ordentlichen Jahreshauptversammlung und die Protokolle der Sitzungen veröffentlicht werden, ist eine Satzungsänderung vorzubereiten, damit der elektronische Postzugang geregelt ist. Dies wird einstimmig beschlossen.

Seite 10 CRV 1/2024



So handeln wir immer im Interesse unserer Mitglieder. Und genau das macht uns so stark.



Niederlassung der Hannoverschen Volksbank

Der Vorstand stellt seine Überlegungen zur Gründung eines Fördervereins vor. Denn die Mitgliedsbeiträge der Fördermitglieder würden annähernd vollständig von den Abgaben an die Verbände aufgezehrt. Wären diese Personen nicht mehr im Mitgliederbestand, müssten keine Abgaben abgeführt werden. Da die Motivation einer passiven Mitgliedschaft bzw. Fördermitgliedschaft darin bestünde, den Verein zu unterstützen, wäre eine Mitgliedschaft in einem Förderverein wohl gut vermittelbar.

Notwendig wäre eine Satzungsänderung. Dieter Scheerschmidt verweist auf Vorbilder in Rudervereinen in Hameln und Hannover, die Fördervereine hätten. Roland Maatz merkt an, es sollte geregelt werden, dass Fördermitglieder auch weiterhin bis zu dreimal jährlich rudern dürften. Es wird einstimmig beschlossen, dass ein Förderverein vorbereitet werden soll.

Ulf Kerstan Vorsitzender Thomas Faber Schriftwart



Seite 12 CRV 1/2024

Ruderball 2024

Der Festausschuss schwankte hin und her... Sollen wir einen Ball wagen? Kommen genügend Gäste? Ist das Risiko nicht zu hoch? Können wir, könnt ihr nach Corona noch Ruderball...? Alles längst Geschichte!

Am 10. Februar stieg der Ruderball unter dem Motto "Volldampf voraus, 66 Jahre CRV" in der Congress-Union Celle. Die Panik und die Ängste waren unbegründet, denn mit über 300 Gästen hatten wir einen der bestbesuchten Ruderbälle in den letzten Jahren! Mit der Musik von Deep Passion war die Tanzfläche von Anbeginn immer gut gefüllt - und es wurde sogar noch getanzt, als die Band abbaute und nur noch Hintergrundmusik lief.

Die Damen von Vitess vom Vfl Westercelle ließen sich bei ihrer Einlage auch nicht durch eine Musikpanne aus der Ruhe bringen und präsentierten Tanz auf aller höchstem Niveau!

Man kann sich nur freuen und dem Festausschuss dankbar sein, dass nach dem letzten Ruderball 2019 und verschiedenen erfolglosen Anläufen während Corona nun wieder eine so runde Feier auf die Beine gestellt wurde! Herzlichen Dank an Stefanie Bultmann, Thomas Ludwig-Duecomy, Klaus Scheerschmidt, Frank Spielau, Jan van den Akker und die kräftige Unterstüzung von Ulrike Franz Dalby. Während Jan van den Akker die Zahlen im Auge hatte, organisierte Klaus Scheerschmidt bis zur letzten Minute Ab-, An- und Ummeldungen aus den unterschiedlichsten Gründen.

Herzlichen Dank auch für die tolle Unterstützung durch das Team der Congress-Union um Herrn Hilgendorf. Nun hoffen wir schon auf einen neuen Ruderball 2026, so es die Congress-Union dann hoffentlich noch gibt. Trommelt schon mal unauffällig im Familien- und Freundeskreis, damit auch der Ruderball wieder rund werden kann.

Ulf Kerstan





Seite 14 CRV 1/2024



Mit einem Sportförderer an Ihrer Seite.

Ob alt oder jung, Hobby- oder Leistungssportler:in, Menschen mit oder ohne Behinderung: Wir bringen mehr Bewegung in unsere Gesellschaft.

sparkasse-cgw.de



Weil's um mehr als Geld geht.



Der neue Bootsanhänger ist da



Nachdem wir unseren ganz alten Bootsanhänger im letzten Jahr im Rahmen eines Spendenprojekts in die Ukraine vermittelt haben, können wir uns nun über einen neuen Anhänger der Firma Kuhn freuen. Gefördert wude die Anschaffung von Stadt und Landkreis Celle und Stiftergemeinschaft der Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg, wofür wir uns ganz herzlich bedanken.

Der neue Anhänger besitzt eine größeren Kasten für Skulls, Riemen und Zubehör und ist etwas breiter und länger als unsere bisherigen Trailer. Die Zufahrt zum CRV-Gelände erfordert daher etwas mehr Geschick und vor allem entsprechend Platz. Daher achtet bitte darauf, dass die Zufahrt zum Vereinsgelände frei gehalten wird. Diese ist ja außerdem auch ein Rettungsweg, der im Notfall für Kranken- und Feuerwehrfahrzeuge befahrbar bleiben muss.

Für die Nutzung des Anhängers gibt es außerdem noch ein paar Kleinigkeiten zu beachten, die ein kurze Einweisung erfordern. Rückfragen dazu könnt Ihr gerne an das Trainerteam richten.

Klaus Scheerschmidt

Seite 16 CRV 1/2024



Fachwerk
Altbausanierung
Dachstühle
Dacheindeckung
Umbau/Ausbau
Innenausbau
Mauerwerk







Telefon 05141.9095610 www.holzwerk-celle.de

Seite 18 CRV 1/2024

Unser Mitbewohner



Die meisten, die behaupten, ihn gesehen zu haben, werden vermutlich nur ein großes Nutria gesichtet haben. Denn der Kollege lebt eher versteckt und nachtaktiv. Dies ist wohl vor allem Folge seiner Bejagung, so dass er Ende des 19. Jahrhunderts in Mitteleuropa als fast ausgerottet galt.

Nun erobert er sich seine Lebensräume, etwa Aller und Örtze, wieder zurück.

Na klar, die Rede ist vom Biber. Beim Rudern bemerken wir ihn meist, weil er laut mit seinem Schwanz auf die Wasseroberfläche schlägt. Er ist deutlich größer und mit 30 kg auch deutlich schwerer als Nutria oder Bisam.

Seine Spuren kennen wir mit gefällten oder angeknabberten Bäumen vor allem vom alten Start. Bevorzugt wird Weichholz, d.h. etwa Weide und Pappel. Er ist Vegeta-

rier, frißt im Sommer vor allem Krautvegetation, während im Winter Rhizome von Wasserpflanzen, Baumrinde und feine Zweige auf der Speisekarte stehen.

Stärkere Zweige und Äste nutzt der Biber zum Bau seiner Burg, die unter Wasser über mehrere Zugänge verfügt. Mit drei Jahren beginnt die Familienplanung beim Biber und es werden 1 bis 5 Junge geworfen pro Jahr. Er kann bis zu 30 Jahre alt werden.

Auf gute Nachbarschaft mit unserem Mitbewohner euer Ulf Kerstan

Das Hochwasser 2024



Während wir noch nicht wissen, was das Ergebnis des von der Stadt beauftragten Gutachtens zur möglichen Mahd der Allerwasserpflanzen ist, freuten wir uns doch über das steigende Wasser zunächst und hatten die Hoffnung, Schlick und Wasserpflanzen würden mitgerissen.

Irgendwann kam die Einsicht, dass das Wasser auch mal wieder sinken könnte/sollte. Die Bootsanhänger konnten wir noch rechtzeitig vor dem Überschwemmen der Ziegeninsel retten. In der kleinen Bootshalle hatten

wir alles Wesentliche auf Motorboot und Schubkarren gelagert.

Letztlich hatten wir sehr großes Glück: Während viele Mitglieder und Mitbürger leider "abgesoffen" sind, blieb das Wasser wenige Zentimeter unterhalb des Bootshauses stehen, so dass wir dort doch nicht beginnen mussten alles hochzulagern. Mit einem Befahrungsverbot des augeweichten Allerdeichs und Ruderverbot kamen wir sehr glimpflich davon.



Jetzt bleibt die spannende Frage, ob das Hochwasser tatsächlich Schlick und Wasserpflanzen weggespült hat oder ob im Gegenteil sich noch mehr Sand vor dem Wehr bis zu uns abgesetzt hat und wir im Sommer bei wenig Wasser demnächst durch den "Allerbach" gehen können. Es wird auch abzuwarten sein, ob dieses seit Jahrzehnten ungewohnt hohe Hochwasser mit der Staulegung in Osterloh im Zusammenhang steht und der Normalfall wird oder ob es eher ein Ausreißer gewesen ist. In Langlingen werden sicher auch bald die Umbauarbeiten beginnen...

Mit viel Hoffnung euer Ulf Kerstan

Seite 20 CRV 1/2024

Runde Geburtstage und Jubiläen in 2024

50 Jahre im CRV Magdalena Mundhenk

25 Jahre im CRV Norbert Spring Kristina Schäfer Sigrid Matuschek



80 Jahre

Dieter Scheerschmidt Hans-Dieter Koller Roland Maatz Lutz Henneberg Britte Homann Uwe Kerstan Heidi Alt Ursula Henneberg Bärbel Weeke

70 Jahre

Hans-Gerhard Grote Michael Schiller Verena Wagner Gerhard Heine Christian Draeger Uwe Schmidt

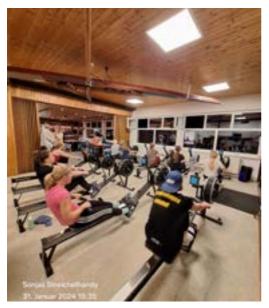
Unsere Vereinsnachrichten

Wir wollen euch natürlich weiter mit den Vereinsnachrichten aktuell versorgen. Dafür suchen wir noch schreibwütige Unterstützer! Da das Porto einen erheblichen Kostenaufwand ausmacht, würden wir uns sehr über weitere Anzeigen freuen und rufen euch zugleich auf, uns mitzuteilen, wenn ihr das Heft nur noch als Onlineausgabe zugemailt erhalten wollt.

Natürlich könnt ihr euch dann auch weiterhin die Druckausgabe im Bootshaus mitnehmen. Wenn euch die Onlineausgabe ausreicht, ihr Artikel habt oder Anzeigen, wendet euch gerne an redaktion@cellerruderverein.de .

Es dankt für eure Unterstützung euer Ulf Kerstan

Women's Rowing Challenge 2024



m pro Teilnehmerin. Keiner, der vor uns platzierten 10 Vereine, konnte da mithalten, aber sie hatten einfach viel-mehr Teilnehmerinnen z.T. die vierfache Anzahl.

Kam man im Januar in das Bootshaus, summte es dort wie in einen Hummelnest. Meist haben wir uns mit den Ergometern im Clubraum eingefunden, sind aber auch in die Bootshalle ausgewichen. Mit Hilfe von Xoyondo hat Sonja die logistische Meisterleistung vollbracht uns 78 Frauen mit Hilfe von 10 Er-gometern durch das begrenzte Zeitfenster, das zur Verfügung stand, zu schleusen.

Wir haben uns an unser Zeitfenster gehalten und uns dann mit lauter Musik, Ehrgeiz, Mut und Muskelkraft an die Erfül-lung unseres Auftrags geSonja hat gerufen und 78 engagierte, ruderwillige Frauen sind im Januar 2024 diesem Aufruf gefolgt. Mitgliederinnen des Vereins, Freundinnen und andere ruderinteressierte Frauen haben sich dieser Herausforderung gestellt. Beim CRV schon zum 5. Mal.

Unser Auftrag ist es gewesen, an vier vorgegebenen Daten in einer vorgegebenen Zeit (8min, 15min, 22min und 30min) so viele Meter wie uns möglich zu rudern.

Ist es uns geglückt? Natürlich!! Unter sachkundiger Anleitung, angefeuert durch lautstarke Betreuerinnen haben wir 78 Frauen uns im deutschlandweiten Vergleich mit 156 anderen Vereinen auf einen beachtlichen 11.Platz gerudert. Wir haben hart er-kämpfte 992.063 Meter vorzuweisen gehabt, das sind 12.719



Seite 22 CRV 1/2024

macht. Meter....Meter...Meter.

Mancher Schweinehund wurde überwunden, manche Enttäu-schung musste verkraftet werden und dann gab es da noch die Ergometer, die uns sabotiert haben. Sie haben unsere Leistung einfach nicht abgespeichert, so als wäre nie eine gerudert, damit fiel das Melden im Portal aus, keine Meter für den Sieg und das nach so einer Anstrengung. Schon frust-rierend, aber es hat uns nicht davon abgehalten weiter zu machen.

Es wurde viel geschwitzt, gelacht, gestöhnt, verglichen (mit den eigenen Leistungen aus dem letzten Jahr, mit den Mit-streiterinnen) und sich gefreut auf den nächsten Termin. Im-mer mit den Fragen, wen treffe ich heute, wie läuft es, halte ich durch?

Was ist das? Rudern im Januar 10 Ruder-Ergometer 78 engagierte Frauen 8 Minuten -> 15 Minuten -> 22 Minuten -> 30 Minuten Schweißtreibend harte Arbeit laute Musik gute Laune Erschöpfung Sabotierende Ergometer Stolz Enttäuschung Leistungsgrenzen verschieben Motivation Noch lautere Anfeuerungsrufe unermüdliche Betreuerinnen Vorfreude Gemeinsamkeit gute Organisation manch eine ist geblieben viele wollen wieder mit machen das Ende → eine fröhliche Abschluss-Party das Fazit → der 11. Platz von 156 deutschlandweit teilnehmenden Vereinen unsere Leistung -> 992.063 geruderte Meter

Women's rowing Challenge 2024 - CRV die 5.

Am Ende der Challenge haben wir uns mit einer netten kleinen Party im Clubraum belohnt. Es war alles so lecker und die Stimmung war genauso wie den ganzen Januar, nur die Musik war leiser und es floss kein Schweiß.

Viele von uns wollen nächstes Jahr wieder dabei sein, einige sind sogar dabei geblieben. Also, auf eine weitere Teilnahme in 2025, vielleicht finden sich ja noch Vereinsmitgliederinnen, die mitmachen wollen. Das kann den CRV nur nach vorne bringen und Euch Spaß!

Susanne Oehlmann

LRVN-Trainingslager Bischofsgrün

Vom 02.-07.01.2024 ging es, wie im vergangen Jahr, für unsere Leistungssportler Moritz Wiebke und Emil Scheerschmidt wieder ins LRVN-Trainingslager nach Bischofsgrün (Bayern). In dem Trainingslager wurden vor allem die allgemein athletischen Aspekte in den Vordergrund gestellt, sodass die Sportler viel in der Halle waren und diverse Zirkel absolvierten. Das Ergometerudern kam aber auch nicht zu kurz, die beiden haben nicht nur die Zirkel absolviert, sondern sind auch täglich Ergometer gefahren.

Ein normaler Tag sah dann so aus, dass die Sportler um 07:00 Uhr aufgestanden sind, dann gab es von 07:30 Uhr bis um 08:30 Uhr das erste Erwärmen, danach um 08:30 Uhr gab es Frühstück. Nach dem Frühstück hatten die Sportler eine kurze Pause bis es um 10:00 Uhr mit der ersten grossen Einheit los ging, diese hat im Schnitt 100 Minuten gedauert. Um 12:00 Uhr gab es dann Mittagessen und wieder eine Pause, sodass die zweite grosse Einheit um 14:30 Uhr begann, diese dauerte auch wieder rund 100 Minuten. Nach der Einheit hatten die Sportler bis zum Abendessen, das um 18:00 Uhr begann, Freizeit. Abgeschlossen wurde Tag um 19:00 Uhr mit dem letzten bisschen Sport (meistens Spiel und Spass). So ging der Tag um 20:00 Uhr mit dem Sportlichen Teil zu Ende. Meistens wurde jedoch nach der letzten Trainingseinheit noch die Sauna besucht oder die PlayStation angemacht. Der Tag war dann um 22:00 Uhr durch. So kam es, dass an einem Tag gut drei bis vier Trainingseinheiten auf dem Plan standen.

Insgesamt hat uns das Trainingslager gut auf die bevorstehenden Herausforderungen vorbereitet.

Emil Scheerschmidt

Hallentraining für Kinder und Jugendliche

Über den Winter hinweg fand am Hölty Gymnasium ein Sporttraining für Kinder und Jugendliche der Vereine CRV, HBC und Hölty/Ernestinum statt. Jeden Dienstag von 18 bis 20 Uhr trafen sich die Kinder und Jugendliche zu verschiedenen Spielen wie Brennball oder Völkerball. Es gab auch Zirkeltraining. Das sorgte dafür, dass sie auch in den Wintermonaten fit blieben.

Diese Spiele förderten nicht nur die körperliche Fitness, sondern auch den Teamgeist und die soziale Dynamik. Besonders gut war die Möglichkeit für die Sportler/Innen, sich untereinander kennenzulernen und auszutauschen. Insgesamt war das Training eine Bereicherung für die Sportler, die ihre Fähigkeiten verbesserten und die Gemeinschaft zwischen den Vereinen stärkten.

Martha Warnecke

Seite 24 CRV 1/2024

Zufahrt zum Bootshaus



Die Zufahrt zum Bootshaus wird oft durch parkende Autos im Bereich des vorderen Eingangs sowie am Tor zum Feuerwehrgelände beeinträchtigt. Für beide Bereiche gilt, dass es sich hierbei um Rettungswege handelt, die auch für größere Fahrzeuge passierbar bleiben müssen.

Außerdem ist es für die Fahrer von Bootstransporten, je nach Größe des Bootsanhängers, auch schon ohne dort parkende Autos eine

durchaus anspruchsvolle Aufgabe, das Vereinsgelände sicher zu erreichen.

Daher achtet bitte darauf, dass die Zufahrt zum Verein für größere Fahrzeuge und Anhängergespanne möglich bleibt und auch auf dem Vereinsgelände die Bootsanhänger nicht zugeparkt werden. Eine Benutzung sollte jederzeit ohne zusätzlichen Aufwand möglich sein. Vielen Dank!



Klaus Scheerschmidt



Langstreckentest Oberhausen

Am 09.03.2024 fand in Oberhausen der Langstreckentest der Regionalgruppe West für die Disziplingruppe Riemen über 6000m statt. Für den Celler RV ging dort Moritz Wiebke zusammen mit Nils Zimmermann (HB Celle) im Junioren-Zweier o.St. an den Start. Die beiden A-Junioren belegten mit nur 6 Sekunden Rückstand auf den Sieger den dritten Platz und qualifizierten sich damit für den Sichtungslehrgang des Deutschen Ruderverbandes in Essen ein Wochenende später.

Dort stand dann das Training im Achter im Vordergrund, bei dem sich beide Ruderer wiederum ordentlich präsentieren und viele Kilometer Großboot trainieren sowie ihre Passfähigkeit schulen konnten.

Klaus Scheerschmidt

Training im Bootshaus

Auch wenn in den kommenden Monaten hoffentlich wieder verstärkt auf der Aller und damit in der Natur trainiert und gerudert wird, möchten wir gerne nochmal auf ein paar Punkte bei der Benutzung der Trainingsmittel im Bootshaus hinweisen:

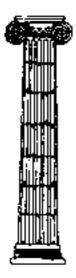
- Ergometer sind nach jeder Benutzung zu reinigen (Griff, Schiene, Rollsitz).
- Gewichte sind nach der Beendigung des Trainings im Kraftraum wieder abzubauen und ordentlich zu verstauen.
- Bänke, Kästen, Matten, etc. sind nach der Benutzung wieder an ihren ursprünglichen Lagerort zurück zu bringen.
- Für die Nutzung der Bänke und Geräte im Kraftraum ist ein eigenes Handtuch zur Schweißaufnahme und als Unterlage zu benutzen.

Weiterhin ist uns aufgefallen, dass es offenbar sehr unterschiedliche Auffassungen darüber gibt, wie oft Trainingskleidung gewaschen werden sollte. Damit sich möglichst alle Mitglieder im Bootshaus wohlfühlen können, ist eine Geruchsbelästigung durch ungewaschene oder alte / stinkende Trainingskleidung zu vermeiden.

Ebenso möchen wir darum bitten, dass der Clubraum nicht in durchgeschwitzter Trainingskleidung benutzt wird. Vielen Dank!

Klaus Scheerschmidt / Trainerteam

Seite 26 CRV 1/2024



Taverna MykonoS

Griechisches Spezialitäten-Restaurant

Offmungszeiten

Dienstag bis Samstag Sonntag

Montag

17.00 - 22.00 Uhr 11.30 - 14.30 Uhr 17.00 - 22.00 Uhr Ruhetag Breitestraße 8 · 29221 Celle · Tel. + Fax 0 51 41-21 43 39



Fabrikation + Manufaktur von Sellen, Leinen + Schnüren In der Austübergen und Meterfallen

Technische Geflechte u.a. aus

- + Aremid (r.B. Kevlarth, Yearontt)
- + HMPE (z.B. Dyneams@)
- + LCP (L.B. Vectren®)
- + Koldenstoff Feser (Darbon)
- + Glassferen

PSA gegen Absturz

Hebezeuge + Anschlegmittel

Beschläge + Zubehör

Montage von Netzen, Sellverspannungen usw.



Walter Dollenberg Sellermeister Nachfolger Jan Dollenberg e.K. Triftwag 1 - 29339 Wathlingen Fon 0 61 44 / 560 370 - 0 Fax 0 61 44 / 580 370 - 7 www.Sellerel-Dollenberg.de

